



Tomaten: Spezialitäten auf dem Vormarsch

Tomaten sind eines der beliebtesten Gemüse in der Schweiz. Die meisten Tomaten auf dem Schweizer Markt kommen aus heimischer Produktion. Bei Cherrytomaten ist dies nicht der Fall, jedoch hat auch hier die Inlandproduktion seit 2011 deutlich zugenommen. Die Nachfrage nach den kleinen Tomaten ist ungebrochen, wie auch hohe Konsumentenpreise in der laufenden Saison zeigen.

Dank des sonnigen Frühsommers hat das Jahr 2018 bis jetzt eine grosse Tomatenernte hervorgebracht: bis Ende Juli wurden insgesamt 26'444 t Tomaten in der Schweiz produziert. Das sind rund 11 % mehr als im Durchschnitt der vier Vorjahre.

Mehr Spezialitäten, weniger Standardtomaten

Bei den mengenmässig bedeutendsten Tomatengruppen, den «runden» Tomaten, an der Rispe oder lose, ist der Trend seit 2010 rückläufig. Dies führt dazu, dass die jährlichen Produktionsmengen von mittelgrossen bis grossen Tomatensorten inklusive Fleisch- und Peretti-tomaten für den Frischkonsum seit 2015 unterhalb von 37'000 t liegen, während sie vorher immer darüber lagen (s. Grafik unten). Und dies obschon die Produk-



tion der grossen Fleisch- und der länglichen Peretti-Tomaten beachtlich zugenommen hat und zwar auf je rund 4'000 t im Jahr 2017. Jedoch konnte auch dies den generellen Rückgang bei Tomaten ab mittlerer Grösse seit 2013 nicht kompensieren. Die kleinen Cherrytomaten verzeichnen demgegenüber seit 2010 einen klaren Produktionsanstieg (s. Grafik auf Seite 2). Ihre Produktion lag im Jahr 2017 bei knapp 11'000 t und hat sich somit seit 2010 fast verdoppelt.

Importe kompensieren den Rückgang nicht

Die Importe von Cherrytomaten haben seit 2010 leicht zugenommen auf 9'100 t (2017), während bei den Importen anderer Tomaten kein Trend festzustellen ist. Diese Importe schwankten zwischen 2012 und 2017 von 25'000 t bis 27'000 t pro Jahr. Grössten Teils finden diese Tomaten-

Markt aktuell

Warenkorb

Im August kostet der Warenkorb 65.17 CHF und ist damit teurer als im Durchschnitt der vier Vorjahre. [\(Seite 3\)](#)

Grosshandelspreise

Im Juli waren die Grosshandelspreise von Rispentomaten tiefer als im Vorjahresmonat. Kopfsalat hingegen war witterungsbedingt deutlich teurer als im Vorjahresmonat.

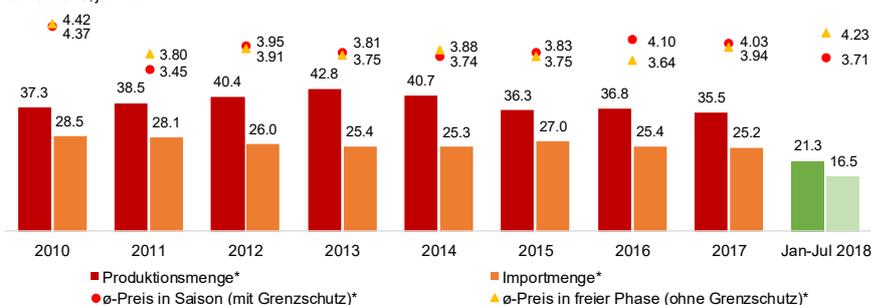
[\(Seite 6\)](#)

Importe

Im August wurden 5'048 t Nektarinen importiert und damit 15 % weniger als im Vorjahresmonat. Der Durchschnittspreis lag bei 1.55 CHF/kg (Vorjahresmonat: 1.29 CHF/kg).

[\(Seite 8\)](#)

Tomaten ausser Cherrytomaten
Jahresmengen und -detailhandelspreise von Tomaten
1'000 t (Mengen* inkl. Bio); CHF/kg (Preis Rispentomaten ohne Bio, ohne Discounter)
2010..2018, jährlich



* Mengen beinhalten Rispentomaten, runde Tomaten, Fleischtomaten und Perettitomaten (inkl. Bio)

** Detailhandelspreis von Rispentomaten (ohne Bio), da diese in jedem der betrachteten Jahre den grössten Anteil an der Produktion ausmachen. Saison-Phase mit hohem Zollansatz bei Rispentomaten: 01.06.-30.09.

Quellen: SZG Wochenmeldungen (Produktion); EZV KIC (Import); BLW Marktanalysen (Preise)

Inhalt

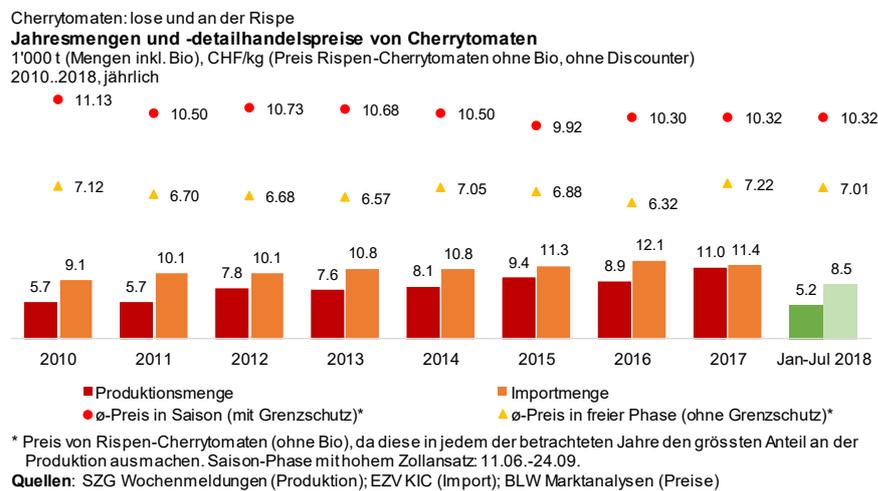
Warenkorb	3
Umsätze	4
Grosshandelspreise	6
Importe	8
Saisontabelle	10
Methodik	12
Abo	13

importe ausserhalb der Schweizer Saison statt. Ein Grund dafür ist der Grenzschutz, der die ausländischen Tomaten während der Saison zumeist mit hohen Zöllen belastet. Nur wenn die Nachfrage nicht gedeckt wird, kann Ware zum tiefen Kontingentszollansatz eingeführt werden.

Cherrytomaten in der Saison teuer

Der Zollschutz mit den hohen Zöllen auf Importware führt zu einer Verknappung des Angebots und damit zu höheren Preisen. Während die Tomatenpreise in den Nachbarländern aufgrund der grossen Produktion in den Sommermonaten normalerweise sinken, ist dies in der Schweiz nicht der Fall (s. [Marktbericht 07/2017](#)). Die Grafik oben zeigt, dass dies bei Rispen-Tomaten dazu führt, dass die Preise innerhalb und ausserhalb der Saison etwa gleich hoch sind. Ein wesentlicher Grund für tiefe Saisonpreise

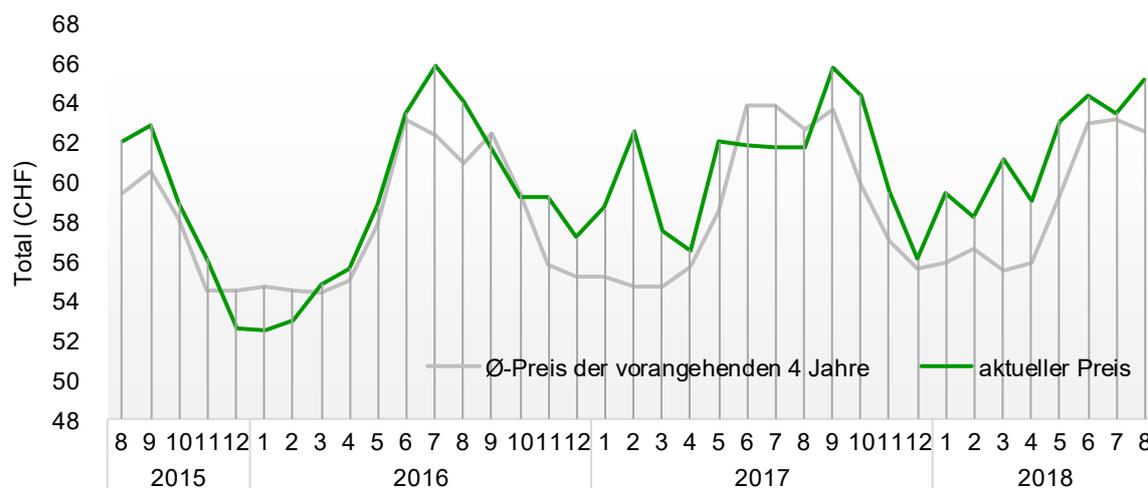
ist eine hohe Inlandproduktion (z.B. 2018 oder 2014). Bei Cherrytomaten an der Rispe ergibt sich ein anderes Bild. Die Saisonpreise sind um durchschnittlich 3.65 CHF/kg teurer als Preise ausserhalb der Saison. Diese hohe Preisdifferenz bei Cherrytomaten kann mehrere Gründe haben. Zum einen ist der Zollsatz hier etwa doppelt so hoch als bei anderen Tomaten. Zum anderen sind die Konsumenten offenbar bereit, für dieses Produkt in der Saison einen entsprechend hohen Preis zu zahlen. Die unterschiedliche Preissituation bei den Rispen-Tomaten und den Cherrytomaten gibt Anreize für die Produktionsausrichtung und ist somit ein wesentlicher Erklärungsansatz für die zuvor aufgezeigten Produktionstrends bei den verschiedenen Tomatengruppen.



1 Zeitlicher und regionaler Vergleich eines Warenkorbes mit konventionell angebauten Gemüse und Früchten (Konsumentenpreise)

Im August kostet der Warenkorb mit 65.17 CHF 5,5 % mehr als im Vorjahresmonat. Dies dürfte in dem heissen und trockenen Wetter liegen, aufgrund dessen viele Freilandgemüse tiefere Erntemengen hatten. Dementsprechend teuer sind vor allem die Salate.

Warenkorb Gesamtschweiz, konventionell Konsumentenpreis in CHF

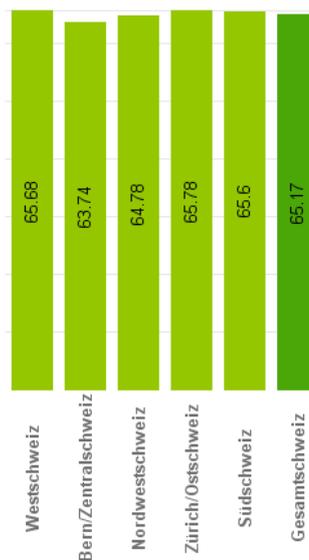


Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Menge	Produkt	Aktuell	Vormonat	Vorjahr		
		08	07	08	08	
		2018	2018	2018	2017	
		CHF	CHF	Δ Preis	CHF	
2 kg	Tomaten gewöhnlich	6.78	7.29	-7.0%	7.92	-14.4%
2 kg	Karotten	4.88	5.54	-11.9%	4.46	+9.5%
1 kg	Zwiebeln gelb	2.43	2.57	-5.3%	2.08	+17.0%
1 Stück	Salatgurken à 500g	1.69	1.75	-3.5%	1.63	+3.9%
2 Köpfe	Eisbergsalat à 300g	3.93	2.66	+47.7%	2.30	+71.0%
2 Stück	Zucchini à 300g	1.59	1.66	-4.5%	1.88	-15.6%
1 Kopf	Blumenkohl à 500g	2.44	1.96	+24.3%	2.02	+21.0%
1 Kopf	Kopfsalat à 400g	2.25	1.85	+21.7%	1.71	+31.8%
1 Stück	Fenchel à 250g	1.22	0.94	+30.8%	1.40	-12.3%
1 Kopf	Broccoli à 500g	3.04	2.64	+15.3%	2.61	+16.5%
250 g	Lauch grün	1.19	1.29	-7.3%	0.99	+20.8%
250 g	Champignons	3.10	3.10	+0.2%	3.14	-1.2%
1 Stück	Randen gedämpft à 300g	1.23	1.23	+0.0%	1.23	-0.0%
1 Stück	Knollensellerie à 300g	1.44	1.32	+9.1%	1.55	-6.9%
1 Stück	Aubergine à 250g	1.10	1.25	-12.3%	1.16	-5.3%
150 g	Krautstiele	0.76	0.78	-1.8%	0.81	-6.2%
3 kg	Äpfel*	12.15	12.23	-0.6%	10.66	+14.0%
1.5 kg	Bananen	3.71	3.71	+0.0%	4.16	-10.8%
2.5 kg	Orangen	7.43	6.96	+6.6%	7.54	-1.5%
4 Stück	Kiwi	2.80	2.79	+0.5%	2.56	+9.5%
TOTAL		65.17	63.51	+2.6%	61.78	+5.5%

*Durchschnitt berechnet aus den Preisen der Apfelsorten Braeburn, Gala und Golden.

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen



2 Umsätze Haushaltseinkäufe Früchte und Gemüse Schweiz, Bio und Konventionell (in 1000 CHF)

in 1000 CHF	Aktuell		Vorjahresmonate			kumulierte Monate				
	07	07	Δ 07	07	Δ 07	01-07	01-07	Δ 01-07	01-07	Δ 01-07
	2018 KW 27-30	2017 KW 27-30	2018/17	2016 KW 27-30	2017/16	2018 KW 01-30	2017 KW 01-30	2018/17	2016 KW 01-30	2017/16
CHF	CHF	ΔUmsatz	CHF	ΔUmsatz	CHF	CHF	ΔUmsatz	CHF	ΔUmsatz	
Gemüse										
Artischocken	56.0	111.8	-50%	123.9	-10%	2'697.8	2'931.0	-8%	3'078.2	-5%
Auberginen	2'041.2	1'909.1	+7%	2'160.2	-12%	11'715.0	11'252.8	+4%	9'616.2	+17%
Blumenkohl	1'421.2	1'561.0	-9%	1'456.8	+7%	15'216.2	15'394.6	-1%	15'047.1	+2%
Bohnen	3'306.6	2'927.3	+13%	2'897.7	+1%	15'642.4	14'667.9	+7%	14'560.4	+1%
Broccoli	1'922.2	1'853.5	+4%	1'847.2	+0%	20'267.1	21'599.3	-6%	18'615.0	+16%
Fenchel	1'203.5	1'217.4	-1%	1'510.8	-19%	16'466.9	17'068.3	-4%	15'784.0	+8%
Gurken	7'049.4	6'551.4	+8%	7'365.5	-11%	46'982.8	46'279.0	+2%	40'976.6	+13%
Karotten	7'426.0	7'435.9	-0%	7'894.1	-6%	61'211.0	64'340.0	-5%	65'267.4	-1%
Kefen	278.5	209.1	+33%	327.1	-36%	2'125.6	2'565.7	-17%	2'585.4	-1%
Knoblauch (getrocknet)	694.8	708.0	-2%	786.0	-10%	5'426.6	5'638.5	-4%	5'934.3	-5%
Kohl	627.5	664.0	-5%	732.7	-9%	9'025.2	9'414.0	-4%	8'845.5	+6%
Kohlraben	932.7	925.6	+1%	1'211.8	-24%	9'469.6	9'719.3	-3%	10'011.1	-3%
Kürbis	20.4	10.0	+104%	9.0	+11%	4'630.2	4'387.5	+6%	4'473.4	-2%
Lauch	880.3	958.4	-8%	1'042.8	-8%	15'367.9	15'560.4	-1%	16'514.6	-6%
Misch- und Suppengemüse	1'400.0	1'461.0	-4%	1'356.3	+8%	17'892.2	18'857.1	-5%	19'021.4	-1%
Peperoni/Peperoncini	9'384.1	8'525.2	+10%	9'026.6	-6%	68'151.2	67'246.8	+1%	63'590.1	+6%
Radieschen	1'621.1	1'580.5	+3%	1'811.2	-13%	11'932.8	12'417.0	-4%	12'563.1	-1%
Rettich	262.3	258.8	+1%	274.8	-6%	1'701.2	1'821.0	-7%	1'740.1	+5%
Sauerkraut	1.0	1.4	-29%	1.2	+17%	436.8	532.4	-18%	471.7	+13%
Sellerie	899.2	856.1	+5%	1'001.1	-14%	11'131.4	11'068.6	+1%	11'281.2	-2%
Spargeln	190.0	41.0	+363%	44.8	-8%	59'278.6	60'936.2	-3%	64'123.9	-5%
Spinat	1'096.1	1'018.7	+8%	892.5	+14%	12'509.7	12'923.0	-3%	11'675.1	+11%
Tomaten	30'509.8	30'911.8	-1%	34'921.8	-11%	176'315.6	175'217.1	+1%	165'190.5	+6%
Zucchini	3'401.6	3'352.0	+1%	5'017.2	-33%	31'924.3	33'080.1	-3%	30'089.5	+10%
Zwiebeln	6'101.4	5'671.8	+8%	6'360.5	-11%	42'622.4	42'223.1	+1%	45'546.8	-7%
Champignons	3'900.5	3'790.0	+3%	4'081.4	-7%	36'480.4	35'111.8	+4%	35'386.7	-1%
Salate										
Chicoree	1'121.8	1'080.0	+4%	1'056.7	+2%	21'366.2	22'299.5	-4%	20'086.6	+11%
Eichblatt	1'417.9	1'323.9	+7%	1'713.7	-23%	9'838.7	9'874.1	-0%	10'566.9	-7%
Eisberg	4'516.0	4'072.7	+11%	4'682.3	-13%	33'583.0	36'037.4	-7%	35'501.2	+2%
Endivie	127.6	153.2	-17%	190.4	-20%	6'352.2	7'157.7	-11%	6'863.2	+4%
Frisee	118.0	124.0	-5%	188.5	-34%	2'400.0	2'677.6	-10%	2'959.7	-10%
Kopfsalat	6'439.9	6'043.5	+7%	6'781.5	-11%	42'506.9	42'485.2	+0%	45'914.7	-7%
Lattich	619.4	575.8	+8%	512.0	+12%	4'754.4	4'488.3	+6%	3'967.5	+13%
Nüsslisalat	1'270.7	1'193.6	+6%	1'413.9	-16%	36'334.5	34'811.8	+4%	35'618.3	-2%
Rande	739.8	859.0	-14%	846.5	+1%	8'684.6	10'988.2	-21%	10'599.6	+4%
Rucola	1'117.6	1'197.5	-7%	1'090.6	+10%	8'602.2	8'417.6	+2%	8'591.8	-2%
Zuckerhut	44.7	59.5	-25%	89.6	-34%	2'480.0	2'688.9	-8%	2'676.0	+0%
Birnen										
Kaiser Alexander	171.0	297.0	-42%	43.0	+591%	6'104.0	8'311.0	-27%	9'790.0	-15%
Conference	301.6	64.0	+371%	63.0	+2%	6'284.2	3'593.0	+75%	3'138.0	+14%
Gute Luise	1.0	1.0	+0%	1.0	+0%	624.0	2'637.0	-76%	2'212.0	+19%
Guyot	123.0	99.0	+24%	103.0	-4%	127.0	99.0	+28%	103.0	-4%
Packhams	100.0	88.0	+14%	278.0	-68%	560.0	686.0	-18%	1'148.0	-40%
Rochas				1.0		874.0	706.0	+24%	641.0	+10%
Trevoux	1.0	3.0	-67%			1.0	3.0	-67%		
Williams	123.7	78.7	+57%	106.4	-26%	2'312.8	1'744.6	+33%	1'674.2	+4%
Abate Fetel	431.2	527.0	-18%	622.0	-15%	5'760.3	5'965.0	-3%	6'985.0	-15%

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen; Nielsen Schweiz, BLW Retail-/Konsumentenpanel; Warenkorb gemäss Def. BLW

Bemerkung: KW = Kalenderwoche. Die Nullwerte entsprechen Produkten, deren Umsatz unter 50 CHF liegt.

in 1000 CHF	Aktuell	Vorjahresmonate				kumulierte Monate				
	07	07	Δ 07	07	Δ 07	01-07	01-07	Δ 01-07	01-07	Δ 01-07
	2018 KW 27-30	2017 KW 27-30	2018/17	2016 KW 27-30	2017/16	2018 KW 01-30	2017 KW 01-30	2018/17	2016 KW 01-30	2017/16
	CHF	CHF	ΔUmsatz	CHF	ΔUmsatz	CHF	CHF	ΔUmsatz	CHF	ΔUmsatz
Äpfel										
Boskoop	2.8	12.3	-77%	12.1	+2%	1'021.1	1'849.7	-45%	832.0	+122%
Braeburn	1'365.0	1'456.0	-6%	1'604.0	-9%	17'237.5	17'380.3	-1%	19'846.0	-12%
Cox Orange	1.0	1.0	+0%	1.0	+0%	10.0	9.0	+11%	8.0	+13%
Elstar	1.0	1.0	+0%	1.0	+0%	75.0	62.0	+21%	8.0	+675%
Gala	2'752.4	3'115.3	-12%	3'433.4	-9%	39'279.8	35'873.8	+9%	36'090.0	-1%
Galmac	55.0	5.0	+1000%			59.0	5.0	+1080%		
Glocken						2.0			98.0	
Golden Delicious	748.2	568.2	+32%	569.2	-0%	5'900.6	4'877.4	+21%	7'669.8	-36%
Granny Smith	417.3	306.6	+36%	320.0	-4%	2'183.3	1'750.5	+25%	1'654.5	+6%
Gravensteiner							14.0		7.0	+100%
Idared	58.8	14.6	+303%	106.2	-86%	273.1	256.1	+7%	623.9	-59%
Jonagold	39.2	377.8	-90%	296.5	+27%	654.6	2'631.9	-75%	2'575.0	+2%
Kidds Orange	2.0					31.0	31.0	+0%	59.0	-47%
Maigold	5.8	36.1	-84%	27.5	+31%	59.4	163.5	-64%	244.7	-33%
Pink Lady	874.0	653.9	+34%	700.0	-7%	11'052.5	8'093.6	+37%	7'559.2	+7%
Pinova		4.0		35.0	-89%	259.0	460.0	-44%	239.0	+92%
Primerouge										
RubINETTE		1.0				1.0	5.0	-80%	4.0	+25%
Summerred	1.0					4.0	4.0	+0%	3.0	+33%
Topaz		24.0				1'341.0	1'319.0	+2%	2'096.0	-37%
Beeren										
Brombeeren	1'603.4	1'131.1	+42%	1'028.9	+10%	3'225.2	2'696.7	+20%	2'112.2	+28%
Erdbeeren	7'934.5	7'922.6	+0%	11'538.5	-31%	91'895.3	93'797.0	-2%	102'673.0	-9%
Heidelbeeren	8'472.8	7'454.8	+14%	7'248.8	+3%	48'319.1	39'499.4	+22%	42'289.0	-7%
Himbeeren	9'688.7	8'673.2	+12%	8'773.3	-1%	49'952.7	49'534.0	+1%	47'429.4	+4%
Johannisbeeren	1'121.1	823.5	+36%	882.3	-7%	1'577.1	1'227.9	+28%	1'200.8	+2%
Steinobst										
Aprikosen	19'181.5	17'069.1	+12%	19'478.9	-12%	44'797.9	44'801.7	-0%	43'903.3	+2%
Kirschen	8'930.0	9'524.1	-6%	10'683.2	-11%	26'092.1	29'208.7	-11%	26'016.3	+12%
Kirschen Extra	3'331.3	2'527.0	+32%	3'478.2	-27%	6'591.3	5'720.0	+15%	5'175.2	+11%
Kirschen Premium	2'188.0	658.0	+233%	2'817.2	-77%	2'747.0	781.0	+252%	2'941.2	-73%
Nektarinen	10'396.2	10'934.2	-5%	11'038.5	-1%	27'913.5	31'064.4	-10%	30'602.3	+2%
Pfirsiche	6'205.5	6'554.0	-5%	6'399.6	+2%	15'774.0	17'020.5	-7%	15'974.9	+7%
Zwetschgen	906.7	664.2	+37%	406.7	+63%	908.7	667.2	+36%	409.7	+63%
Trauben										
Trauben rot	81.2	135.4	-40%	20.4	+564%	1'746.3	2'130.5	-18%	2'257.3	-6%
Trauben weiss	6'572.0	6'191.2	+6%	5'812.4	+7%	21'467.0	20'952.4	+2%	22'834.1	-8%
Zitrusfrüchte										
Grapefruits & Pomeles	685.2	624.4	+10%	625.5	-0%	9'623.4	9'174.0	+5%	8'540.4	+7%
Mandarinen & Clementinen	5.0	8.1	-38%	14.1	-43%	40'112.0	36'429.5	+10%	35'827.3	+2%
Orangen	2'055.6	2'003.4	+3%	1'889.5	+6%	67'035.4	60'479.4	+11%	65'087.1	-7%
Zitronen	6'106.8	5'274.9	+16%	5'832.3	-10%	43'847.9	40'171.6	+9%	38'637.5	+4%
Andere Früchte										
Bananen	11'116.5	10'896.1	+2%	10'504.1	+4%	100'411.3	99'824.7	+1%	98'566.7	+1%
Ananas	967.8	1'091.7	-11%	1'070.9	+2%	12'590.0	12'634.0	-0%	13'252.4	-5%
Avocados	6'213.1	5'705.7	+9%	5'771.6	-1%	55'524.4	52'267.6	+6%	46'141.3	+13%
Kiwis	2'362.8	2'417.1	-2%	2'511.0	-4%	27'287.3	27'287.3	+0%	27'548.5	-1%
Mangos	2'371.9	2'381.7	-0%	2'383.7	-0%	29'744.0	30'712.4	-3%	30'846.3	-0%
Wassermelonen	5'907.3	5'784.5	+2%	6'105.1	-5%	18'261.5	19'013.8	-4%	15'240.4	+25%
Melonen, andere	11'305.9	10'363.4	+9%	11'728.4	-12%	36'853.3	37'673.4	-2%	36'630.5	+3%
Baumnüsse	76.0	84.0	-10%	91.0	-8%	1'181.4	1'231.0	-4%	1'195.0	+3%

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen; Nielsen Schweiz, BLW Retail-/Konsumentenpanel; Warenkorb gemäss Def. BLW

Bemerkung: KW = Kalenderwoche. Die Nullwerte entsprechen Produkten, deren Umsatz unter 50 CHF liegt.

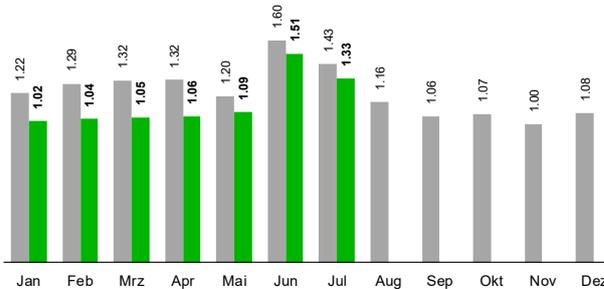
3 Effektiv realisierte Grosshandelspreise inländischer Ware

Im Folgenden werden die Preisentwicklungen ausgewählter Früchte und Gemüse aufgezeigt. Diese sind bei Pack- und Aufbereitungsbetrieben (1. Handelsstufe) erhoben worden. Es wurden zwei Abnehmerkanäle erfasst: 1) Klassischer Detailhandel, d.h. ohne Discounter, und 2) Gastronomie und Gastronomiegrosshandel, die unten in den beiden Spalten gegenübergestellt sind.

Gemüse

Preise franko klassischer Detailhandel

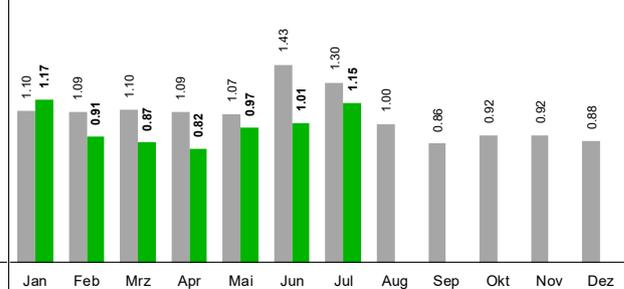
Karotten gewaschen, offen
Inländische Ware, ohne Bio-Produkte
in CHF/kg, Preis franko klassischer Detailhandel
2017..2018, monatlich



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

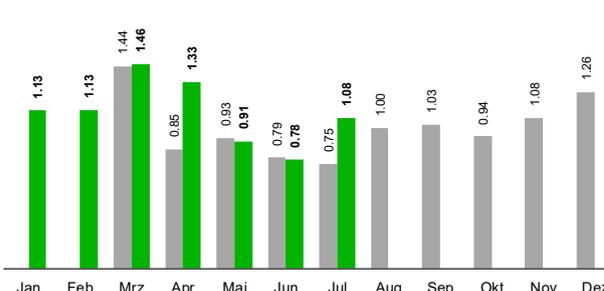
Preise franko Gastronomie und Gastronomiegrosshandel

Karotten gewaschen, offen
Inländische Ware, ohne Bio-Produkte
in CHF/kg, Preis franko Gastronomie und Gastronomiegrosshandel
2017..2018, monatlich



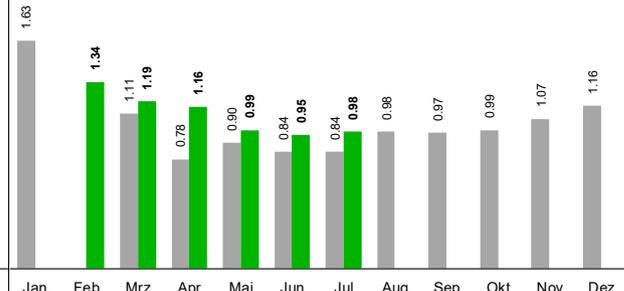
Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Kopfsalat grün und rot, offen
Inländische Ware, ohne Bio-Produkte
in CHF/Stück, Preis franko klassischer Detailhandel
2017..2018, monatlich



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

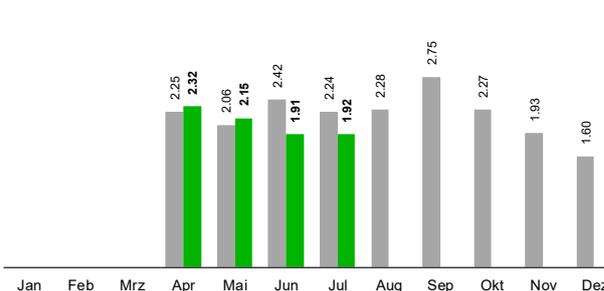
Kopfsalat grün und rot, offen
Inländische Ware, ohne Bio-Produkte
in CHF/Stück, Preis franko Gastronomie und Gastronomiegrosshandel
2017..2018, monatlich



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

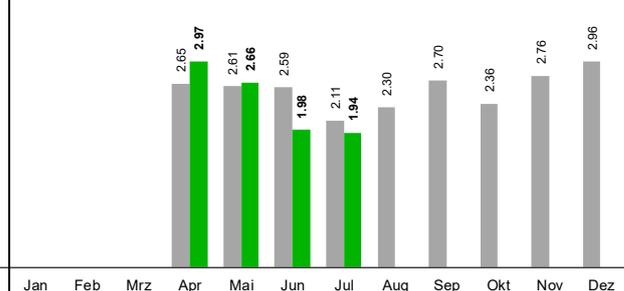
Die Grosshandelspreise von Kopfsalat liegen im Juli deutlich oberhalb des Preises im Vorjahresmonat, da die Hitze und Trockenheit die Produktionskosten erhöhen und zu höheren Verlusten führen.

Tomaten Rispfen, offen
Inländische Ware, ohne Bio-Produkte
in CHF/kg, Preis franko klassischer Detailhandel
2017..2018, monatlich



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Tomaten Rispfen, offen
Inländische Ware, ohne Bio-Produkte
in CHF/kg, Preis franko Gastronomie und Gastronomiegrosshandel
2017..2018, monatlich



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Aufgrund der hohen Erntemengen waren die Grosshandelspreise von Rispentomaten tiefer als im Vorjahresmonat.

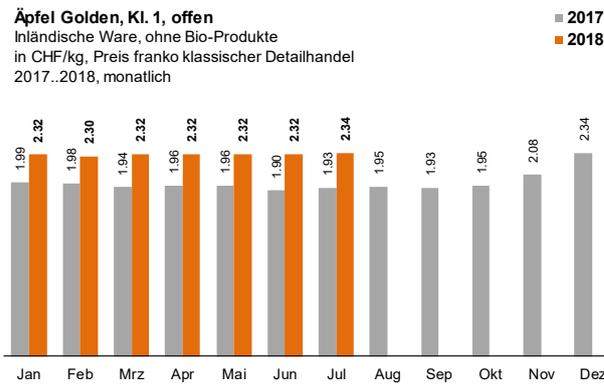
* In den vorigen Publikationen hatte sich ein Fehler in die Diagramme dieser Seite eingeschlichen: es wurden falsche Vorjahreswerte angezeigt. Dies ist nun korrigiert. *

Früchte

Preise franko klassischer Detailhandel

Äpfel Golden, Kl. 1, offen

Inländische Ware, ohne Bio-Produkte
in CHF/kg, Preis franko klassischer Detailhandel
2017..2018, monatlich

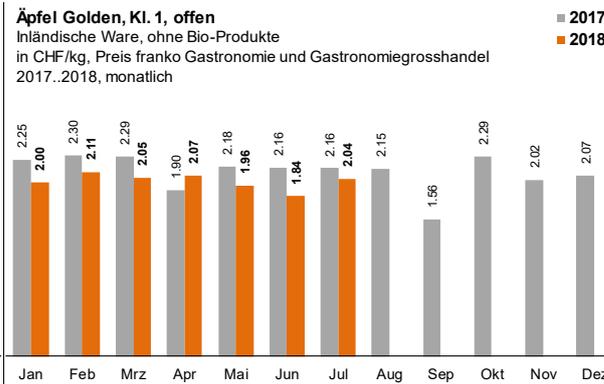


Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Preise franko Gastronomie und Gastronomiegrosshandel

Äpfel Golden, Kl. 1, offen

Inländische Ware, ohne Bio-Produkte
in CHF/kg, Preis franko Gastronomie und Gastronomiegrosshandel
2017..2018, monatlich

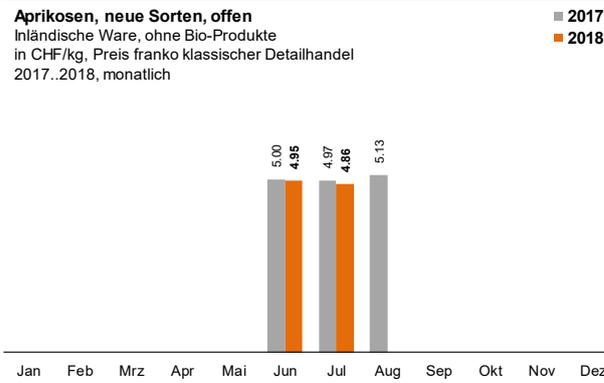


Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Im Juli gibt es in den Schweizer Apfel-Lagern fast nur noch Golden Delicious Äpfel. Diese erzielten im Detailhandelskanal höhere Preise als im Vorjahr, im Gastronomiekanal tiefere.

Aprikosen, neue Sorten, offen

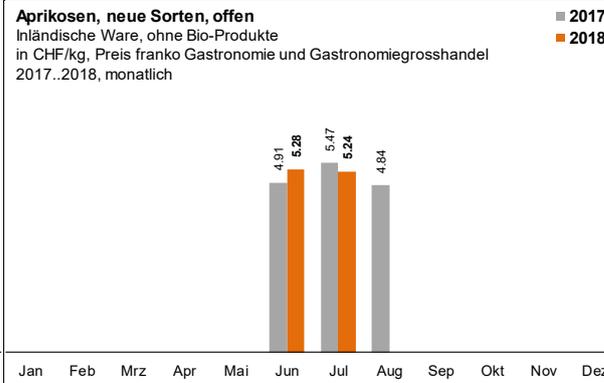
Inländische Ware, ohne Bio-Produkte
in CHF/kg, Preis franko klassischer Detailhandel
2017..2018, monatlich



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Aprikosen, neue Sorten, offen

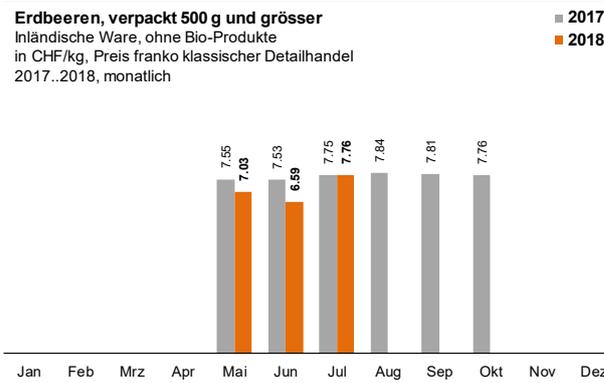
Inländische Ware, ohne Bio-Produkte
in CHF/kg, Preis franko Gastronomie und Gastronomiegrosshandel
2017..2018, monatlich



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Erdbeeren, verpackt 500 g und grösser

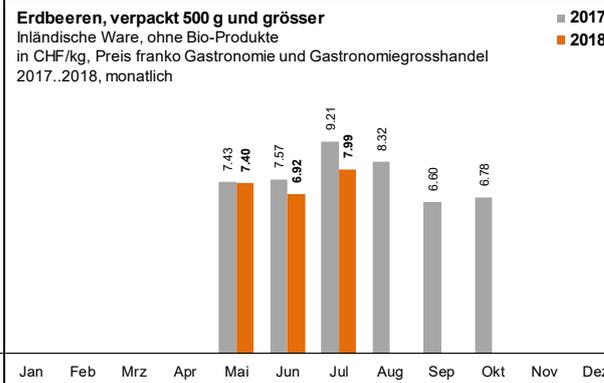
Inländische Ware, ohne Bio-Produkte
in CHF/kg, Preis franko klassischer Detailhandel
2017..2018, monatlich



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Erdbeeren, verpackt 500 g und grösser

Inländische Ware, ohne Bio-Produkte
in CHF/kg, Preis franko Gastronomie und Gastronomiegrosshandel
2017..2018, monatlich



Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

* In den vorigen Publikationen hatte sich ein Fehler in die Diagramme dieser Seite eingeschlichen: es wurden falsche Vorjahreswerte angezeigt. Dies ist nun korrigiert. *

4 Importpreise (CHF/kg) und –mengen (t)

	Aktuell		Vormonat				Vorjahr			
	08 2018 CHF/kg	08 2018 t	07 2018 CHF/kg	Δ 08/07 2018 Δ Preis	07 2018 t	Δ 08/07 2018 Δ Menge	08 2017 CHF/kg	Δ 08 2018/17 Δ Preis	08 2017 t	Δ 08 2018/17 Δ Menge
Hülsenfrüchte										
Bohnen	6.88	14.8	6.91	-0%	14.5	+2%	7.04	-2%	13.9	+6%
Erbsen	5.23	0.6	4.26	+23%	1.0	-36%	6.57	-20%	0.7	-15%
Kefen	5.93	25.8	6.54	-9%	20.7	+25%	5.68	+4%	24.9	+4%
Schwertbohnen (Piattoni)	3.34	72.0	3.20	+4%	71.0	+1%	3.62	-8%	60.7	+19%
Spargelbohnen (long beans)	7.21	8.4	8.77	-18%	4.8	+73%	6.90	+4%	7.7	+8%
Hülsenfrüchte, andere										
Andere Gemüse										
Artischocken	3.85	30.4	3.57	+8%	21.8	+39%	3.01	+28%	29.8	+2%
Cimone	2.24	0.6	2.97	-25%	0.2	+145%				
Fenchel	1.76	80.3	4.10	-57%	1.3	+6108%	1.48	+19%	39.4	+104%
Stangensellerie	3.56	4.8	3.29	+8%	6.0	-20%	2.91	+22%	5.3	-9%
Grünspargeln	6.58	13.8	6.81	-3%	22.4	-38%	7.64	-14%	8.0	+74%
Krautstiele	6.39	1.5	5.51	+16%	1.1	+40%	5.59	+14%	0.7	+118%
Pak- Choi	2.46	20.7	2.54	-3%	20.9	-1%	2.31	+7%	23.7	-13%
Rhabarber										
Schwarzwurzeln										
Spinat	3.98	19.3	3.79	+5%	27.2	-29%	5.11	-22%	10.6	+81%
Kräuter										
Petersilie gekraust	3.45	7.7	4.94	-30%	2.8	+172%	5.55	-38%	1.7	+362%
Petersilie glatt	4.70	1.5					5.39	-13%	1.5	-1%
Kernobst										
Äpfel	1.85	1'113.7	1.91	-3%	3'165.9	-65%	1.77	+4%	1'670.5	-33%
Nashi (asiatische Birne)	1.76	6.0	1.76	-0%	3.2	+89%	1.75	+1%	3.8	+57%
Birnen	2.41	22.4	1.51	+60%	700.0	-97%	1.52	+59%	222.1	-90%
Quitten	2.05	0.9					2.01	+2%	2.5	-64%
Beeren										
Brombeeren	19.11	0.8	26.45	-28%	1.9	-61%				
Erdbeeren	5.42	144.1	4.71	+15%	321.6	-55%	5.06	+7%	165.4	-13%
Himbeeren	13.43	25.4	12.84	+5%	70.2	-64%	15.45	-13%	45.2	-44%
Cassis	6.97	0.8	7.18	-3%	1.2	-31%				
Andere Johannisbeeren			7.56		0.2					
Steinobst										
Aprikosen	3.11	430.7	4.11	-24%	346.1	+24%	2.21	+40%	1'118.3	-61%
Mirabellen	4.79	154.4	5.59	-14%	12.1	+1171%	6.01	-20%	163.1	-5%
Kirschen	7.36	37.8	8.21	-10%	6.9	+447%	7.94	-7%	66.7	-43%
Nektarinen	1.52	5'048.1	1.66	-8%	4'867.7	+4%	1.29	+17%	5'925.1	-15%
Pflaumen	1.55	686.4	1.85	-16%	348.9	+97%	1.61	-4%	938.4	-27%
Zwetschgen	0.33	373.4	1.39	-77%	157.6	+137%	1.61	-80%	609.6	-39%
Agrumen										
Orangen	1.20	2'635.2	1.08	+11%	2'646.3	-0%	1.23	-2%	2'610.8	+1%

Quelle: Eidg. Zollverwaltung, BLW/KIC

Bemerkung: Die Importzahlen sind provisorisch und können aufgrund von Nachbuchungen noch Änderungen erfahren. Die definitiven Zahlen werden im Swissimpex von der Oberzolldirektion publiziert. Importgeschäfte mit einer verzollten Eigenmasse unter 100kg werden nicht berücksichtigt. Die Preise verstehen sich franko Grenze, verzollt und sind mengengewichtet.

	Aktuell		Vormonat				Vorjahr			
	08 2018 CHF/kg	08 2018 t	07 2018 CHF/kg	Δ 08/07 2018 Δ Preis	07 2018 t	Δ 08/07 2018 Δ Menge	08 2017 CHF/kg	Δ 08 2018/17 Δ Preis	08 2017 t	Δ 08 2018/17 Δ Menge
Fruchtgemüse										
Auberginen	2.62	97.2	3.46	-24%	33.1	+194%	2.69	-2%	175.0	-44%
Übersee- Auberginen	7.26	20.0	7.50	-3%	15.6	+28%	7.12	+2%	18.1	+11%
Tomaten	1.94	225.7	2.28	-15%	197.7	+14%	1.88	+4%	397.0	-43%
Cherry- Tomaten	11.16	11.4	7.61	+47%	20.9	-46%	10.83	+3%	9.4	+21%
Peretti- Tomaten	3.45	4.6	3.87	-11%	4.1	+12%	3.62	-5%	6.1	-25%
Nostrani- Gurken	2.26	1.5	1.90	+19%	0.8	+94%				
Salatgurken	2.97	76.0	1.45	+104%	114.3	-34%	2.14	+39%	98.3	-23%
Zucchetti	2.29	8.1	2.10	+9%	8.5	-5%	1.94	+18%	92.9	-91%
Kohl Gemüse										
Blumenkohl	2.12	40.2					3.25	-35%	2.5	+1517%
Broccoli	2.28	8.5					1.96	+16%	61.1	-86%
Chinakohl	1.36	22.8	3.06	-56%	0.2	+11299%	1.93	-30%	0.1	+21407%
Federkohl	1.00	0.8	1.00	-0%	0.9	-14%	1.87	-46%	0.8	-1%
Kohlrabi							1.76		8.5	
Romanesco	2.37	0.3					1.66	+42%	1.6	-79%
Rosenkohl	1.91	4.7					3.60	-47%	1.7	+177%
Rotkohl										
Spitzkabis	1.10	5.0	0.76	+45%	5.0	+1%	1.17	-6%	5.2	-5%
Weisskohl										
Wirz	1.75	0.2	1.61	+9%	0.1	+67%	2.20	-21%	0.1	+61%
Zwiebel- und Lauchgemüse										
Cipolline weisse, flache, ø <= 35mm	2.18	0.7	2.16	+1%	0.3	+110%	1.99	+9%	1.0	-32%
Cipollotte	5.05	4.2	4.22	+19%	1.2	+241%	3.24	+56%	58.9	-93%
Metzgerzwiebeln ø >= 70mm	1.92	3.9	0.88	+117%	44.7	-91%	2.58	-26%	2.2	+75%
Rote und weisse Zwiebeln ø < 70mm	3.28	16.5	3.19	+3%	17.6	-6%	2.20	+49%	38.8	-58%
Silber-/Perfzwiebeln rund ø < 35mm	0.94	20.0	0.95	-0%	20.0	+0%	4.08	-77%	0.3	+6035%
Speisezwiebeln, andere ø < 70mm	2.48	8.9	3.33	-26%	9.9	-11%	3.40	-27%	11.0	-20%
Foodtainer Lauch			1.08		19.6		1.04		2.0	
Lauch, anderer										
Wurzelgemüse										
Bundkarotten										
Eiszapfen										
Karotten	1.27	152.9	1.27	-1%	151.6	+1%	1.84	-31%	200.9	-24%
Knollensellerie							3.04		0.2	
Radieschen, andere			4.55		0.1					
Rettiche			5.75		0.1					
Teltower Rüben										
Weisse Rüben, andere							2.59		0.5	
Salate										
Batavia und andere Eisbergsalate	5.09	11.5	5.26	-3%	8.7	+33%	5.74	-11%	7.3	+57%
Cicorino grün										
Endiviensalat gekraust	1.29	97.8	4.58	-72%	2.2	+4353%	1.57	-18%	36.6	+167%
Endiviensalat glatt	1.20	96.6	5.61	-79%	0.1	+74191%	1.41	-15%	32.5	+197%
Eisbergsalat ohne Umblatt	2.20	212.2	1.52	+45%	30.9	+587%	2.78	-21%	2.2	+9672%
Eichenlaubsalat	4.82	6.6								
Kopfsalat	1.79	46.9					1.85	-4%	129.9	-64%
Lattich, anderer	3.17	0.5	4.51	-30%	0.1	+325%	1.47	+116%	16.3	-97%
Lollo							2.72		6.6	
Mini- Lattich <= 160g/Stk.	4.19	3.3	4.51	-7%	3.8	-14%	4.14	+1%	4.5	-27%
Nüsslisalat	8.77	25.8	7.22	+21%	14.0	+85%	7.78	+13%	33.1	-22%
Randen	3.30	0.2	0.77	+329%	43.7	-100%	2.49	+32%	0.1	+36%
Roter Zichoriensalat	1.59	79.7					4.92	-68%	0.2	+48205%
Treibzichorien	2.22	201.6	2.03	+9%	169.5	+19%	2.17	+3%	158.5	+27%
Trevisana	3.02	0.7	4.26	-29%	0.5	+48%	2.97	+2%	1.4	-47%
Zuckerhut	1.30	67.5								

Quelle: Eidg. Zollverwaltung, BLW/KIC

Bemerkung: Die Importzahlen sind provisorisch und können aufgrund von Nachbuchungen noch Änderungen erfahren. Die definitiven Zahlen werden im Swissimpex von der Oberzolldirektion publiziert. Importgeschäfte mit einer verzollten Eigenmasse unter 100kg werden nicht berücksichtigt. Die Preise verstehen sich franko Grenze, verzollt und sind mengengewichtet.

5 Schweizer Saisontabelle Früchte und Gemüse sowie Aktionen

Die Schweizer Saisontabelle Früchte und Gemüse zeigt auf, in welchen Monaten diese Produkte ertefrisch auf den Markt gelangen bzw. aus Lagerhaltung inländischer Früchte und Gemüse stammen. Die Schweizer Saisonmonate von Früchten und Gemüsen sind grün gekennzeichnet; Vor- bzw. Nachsaisonmonate, sogenannte Übergangsmonate, sind hellgrün markiert. Die Saisonmonate von Boskoop Äpfeln sind beispielsweise Oktober bis April. Der September und der Mai sind Übergangsmonate. Somit dauert die Boskoop-Apfel-Saison von September bis Mai.

Die Punkte in den Tabellenfeldern illustrieren, in welchen Monaten das jeweilige Obst bzw. Gemüse im Detailhandel zu Aktionspreisen angeboten wird. Häufige Aktionen sind mit drei Punkten, vermehrte mit zwei Punkten, vereinzelt mit einem Punkt und seltene Aktionen mit einem Strich gekennzeichnet. Als Grundlage wurden empirische Daten von Aktionen in den Jahren 2014 bis 2017 verwendet.

Früchte

Legende gemeldete

Aktionstätigkeit:

- : Kaum Aktionen
- : Vereinzelt Aktionen
- : Vermehrte Aktionen
- : Häufige Aktionen

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.
Kernobst												
Äpfel Boskoop I	•	-	-	-	-	•	-	-	•	•	•	•
Äpfel Braeburn I	•••	••	••	••	•	•	•	-	-	•••	••	••
Äpfel Elstar I	-	-	-	-	-	-	-	-	••	•	-	-
Äpfel Gala I	••	••	••	••	•	•	•	•••	•••	•	•	••
Äpfel Golden I	••	•	•	•	-	•	-	-	•	•	•	-
Äpfel Granny Smith I	•	-	-	-	-	•	•	-	••	-	-	-
Äpfel Gravensteiner I	-	-	-	-	-	-	-	•	••	-	-	-
Äpfel Jazz I	••	••	••	••	•	•	••	-	-	••	•••	••
Äpfel Jonagold I	••	•	-	•	•	•	•	-	•	•	-	-
Äpfel Maigold I	•	-	-	•	-	-	-	-	-	-	-	-
Äpfel Rubens I	••	-	-	-	-	-	-	-	•	•	•	-
Birnen Conférence	•	-	•	•	-	••	-	-	•	•••	••	••
Birnen Gute Luise	-	•	•	-	-	-	-	-	•	-	••	••
Birnen Kaiser, Beurré B.	••	•••	••	••	-	•	-	•	-	••	•••	••
Birnen Packhams	-	-	•	•	-	•	-	-	-	-	-	-
Birnen Williams	-	-	-	••	•	••	-	•••	•••	••	•	•
Steinobst												
Aprikosen	-	-	-	-	•••	•••	•••	••	-	-	-	-
Aprikosen Extra	-	-	-	-	•	••	•••	••	-	-	-	-
Kirschen	-	-	-	-	•••	•••	•••	••	-	-	-	-
Kirschen Extra	-	-	-	-	••	•••	•••	-	-	-	-	-
Nektarinen	-	-	-	•	•••	•••	•••	•••	•	-	-	-
Zwetschgen	-	-	-	-	-	-	•	•••	•••	•	-	-
Beeren												
Brombeeren	-	-	-	-	-	•	••	••	-	-	-	-
Erdbeeren Inland	-	-	-	-	•••	•••	••	••	••	-	-	-
Erdbeeren Ausland	•	••	•••	•••	•••	-	-	-	•	-	-	-
Heidelbeeren	•	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•	••	•	•
Himbeeren	•	•••	•••	•••	•••	•••	•••	••	•	•	•	•
Johannisbeeren rot	-	-	-	•	-	-	••	•	-	-	-	-
Agrumen												
Blondorangen	••	•	•	-	-	•	-	-	-	•	•••	•••
Clementinen	•••	-	••	-	-	-	-	-	•	••	••	•
Andere Früchte												
Bananen	•••	••	•••	••	••	•	•	••	••	••	••	••
Kiw i	••	••	••	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Melonen Galia	-	-	-	•	••	•••	••	•	-	-	-	-
Trauben w eiss ausl.	-	•	•	•	-	•	•••	•••	•••	•••	••	-
Trauben w eiss, kernlos	•	••	••	•	•	•	•	•••	••	••	•	•

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

Gemüse und Fertigprodukte

Legende gemeldete

Aktionstätigkeit:

- : Kaum Aktionen
- : Vereinzelt Aktionen
- : Vermehrte Aktionen
- : Häufige Aktionen

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.
Fruchtgemüse												
Auberginen	•	•	-	••	••	••	••	••	-	-	-	-
Peperoni grün	•	•	-	•	•	•	•	•	•	•	•	-
Tomaten Zw eig	•	••	-	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•••	•
Tomaten gew öhnl.	-	-	-	•	•	•	•	•	•	•	•	•
Tomaten Fleisch	•	•	-	••	•	•	•	•	•	•	-	-
Tomaten Cherry Zw eig	••	••	•••	•••	••	•••	•••	•••	••	••	•••	••
Tomaten Cherry gew öhnl.	-	-	-	•	•	•	•	-	-	-	-	-
Zucchini	•	••	••	••	••	••	•••	••	•	••	••	••
Salatgurken	••	••	••	••	••	•••	•	••	•	•	•••	•
Blatttielgemüse												
Fenchel	•••	••	••	••	•	•	•	•	•	•	••	•••
Krautstiele	•	•	•	•	•	•	-	•	•	-	-	••
Rhabarber	-	-	•	•	••	•	-	-	-	-	-	-
Sellerie Stangen	-	-	•	-	-	-	•	-	-	-	-	-
Kohlgemüse												
Blumenkohl	••	•••	••	••	•	••	•	•	••	••	••	••
Broccoli	•••	•••	•••	••	•	•	•	•	••	••	••	•
Chinakohl	••	••	-	-	-	-	-	-	-	-	-	•
Kohlrabi	•	-	•	•	••	•	•	•	•	-	-	-
Rosenkohl	••	••	•	-	-	-	-	-	••	••	•••	•••
Rotkabis	•	•	-	-	-	-	-	-	•	•	•	•
Weisskabis	•	•	-	-	-	-	-	-	•	•	•	•
Wirsing	•	-	-	-	-	-	-	-	•	•	•	-
Zwiebel- und Lauchgemüse												
Lauch grün	••	•	•	•	•	-	•	•	•	••	•	•
Zwiebeln gelb	•	•	-	-	-	-	•	-	-	-	•	-
Bundzwiebeln	-	•	••	••	••	•	•	•	•	•	-	-
Wurzel- und Knollengemüse												
Karotten	••	••	••	••	•	•	•	••	••	•	•	•
Knollensellerie	•	•	•	-	-	-	-	-	•	•	•	-
Radishes	-	-	••	••	•	•	•	•	•	-	•	-
Blattsalate												
Lattich	-	-	-	-	•	-	-	-	-	-	-	-
Brüsseler Witloof	•••	•••	••	•	-	-	•	•	••	•••	•••	•••
Cicorino rot	•	-	-	-	•	-	-	-	-	•	-	-
Eisberg	••	••	••	•	•	••	••	••	••	••	•••	•••
Endivien lavato	••	•	•	•	-	-	-	•	••	••	••	••
Endivien frisée	-	•	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kopfsalat grün	•	•	••	•••	••	••	••	•	•	•	•	•
Eichblattsalat	-	-	•	•	•	•	•	•	•	•	-	-
Nüsslisalat	•••	••	•••	••	•	-	-	•	•	••	•••	•••
Rucola	•	-	•	•	•	•	•	•	•	•	•	-
Zuckerhut	•	•	•	-	-	•	-	-	-	•	•	-
Andere Gemüse												
Buschbohnen	•	•	-	•	•	••	••	•••	•••	••	•	-
Champignons w eiss	•	•	•	•	•	•	•	•	••	••	•	•
Spargeln grün Inland	-	-	-	••	••	•	-	-	-	-	-	-
Spargeln grün Ausland	-	••	•••	•••	•••	•	-	-	-	-	-	-
Spargeln w eiss Ausl.	-	•	•••	•••	•••	•	-	-	-	-	-	-
Spinat	-	-	•	•	••	•	•	•	•	-	-	-
Randen gedämpft	••	•	•	•	•	•	-	-	••	••	•	•
Eisbergsalat geschnitten	•	••	••	•	•	••	•	••	-	••	•	•
Frisée geschnitten	•	•	•	•	-	••	•	•	•	•	•	•
Mischsalat (250g Pack)	•	•	•	••	•	••	•	•	•	•	•	••
Sauerkraut gekocht	•	•	-	-	-	-	-	-	•	•	••	•

Quelle: BLW, Fachbereich Marktanalysen

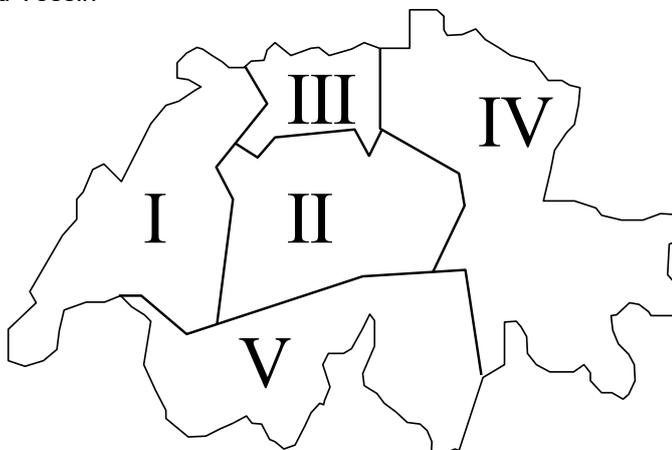
6 Methode

Warenkorb Früchte und Gemüse: Die Auswahl der 20 Komponenten des Warenkorbes Früchte und Gemüse basiert auf deren Bedeutung für die Schweizer Konsumentinnen und Konsumenten. Die Menge entspricht ungefähr dem durchschnittlichen Konsum eines 3-4 Personenhaushaltes pro Monat. Bei den Preisen handelt es sich um Detailhandelspreise (ohne Discounter). Wenn erhältlich, werden die Preise von Produkten mit Schweizer Herkunft erhoben und sonst jene der entsprechenden Importprodukte. Die Preise sind gewichtet nach Marktanteil und Regionen.

Effektive Grosshandelspreise: Die Pack- oder Aufbereitungsbetriebe (Händler, Gemüsebetriebe oder Gemüseplattformen, 1. Handelsstufe) melden jeden Monat die Mengen (ohne Verpackungsgewicht) und Umsätze (exklusive Mehrwertsteuer und inklusive Transportkosten zum Abnehmer) von konventioneller, inländischer Ware. Daraus werden mengengewichtete, effektive Schweizer Früchte-, und Gemüsepreise berechnet (Preise franko Abnehmer). Wenn zu wenige Meldungen vorliegen, wird kein Preis ausgewiesen.

Regionen:

- Region I:** Genf, Waadt, Freiburg, Neuenburg, Jura und Teile des französischsprachigen Gebiets des Kantons Bern (Verwaltungskreis Berner Jura)
- Region II:** Bern (ausser Verwaltungskreis Berner Jura), Luzern, Unterwalden (Obwalden, Nidwalden), Uri, Zug und ein Teil des Kantons Schwyz (Bezirke Schwyz, Gersau und Küssnacht)
- Region III:** Baselland und Basel-Stadt, Aargau und Solothurn
- Region IV:** Zürich, Schaffhausen, Thurgau, Appenzell (Innerrhoden und Ausserrhoden), St. Gallen, ein Teil des Kantons Schwyz (Bezirke Einsiedeln, March und Höfe), Glarus, Graubünden.
- Region V:** Wallis und Tessin



Saison: Effektiver bewirtschafteter Zeitraum gemäss Leitfaden Importregelung Früchte und Gemüse
Publikation unter http://www.swisscofel.ch/wAssets/docs/news/Leitfaden_Violett_Importregelung.pdf

7 Bestellformular für Abonnemente

Die Publikationen des Fachbereiches Marktanalysen werden gratis abgegeben. Sie liegen jeweils auf der Homepage www.marktbeobachtung.admin.ch zum Download bereit. Auf Wunsch können Sie sich den Bericht auch per E-Mail zustellen lassen. Bestellung elektronisch unter www.blw.admin.ch oder schriftlich mit untenstehenden Talon. Wir bitten Sie, diesen vollständig auszufüllen und per Post (BLW Fachbereich Marktanalysen, Schwarzenburgstrasse 165, 3003 Bern) oder Fax (+41 58 462 20 90) an uns zurückzusenden.

Publikation	Periodizität	Anmelden	Abmelden
Alle Marktberichte und -zahlen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Land- und Ernährungswirtschaft	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Bio	monatlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Milch	monatlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Fleisch	monatlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Eier	halbjährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Früchte und Gemüse	monatlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Konsumentenpreise Früchte und Gemüse Detailhandel	wöchentlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Kartoffeln	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Getreide	jährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktzahlen Brot und Getreide	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Futtermittel	jährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktzahlen Futtermittel	vierteljährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktbericht Ölsaaten	jährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Marktzahlen Ölsaaten	halbjährlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Meine Adresse (bitte vollständig ausfüllen):

Firma, Organisation			
Name	Vorname		
Strasse	PLZ	Ort	
E-Mail	Telefon		

Zu Haftung, Datenschutz, Copyright und Weiterem siehe:

www.disclaimer.admin.ch

Quelle Themenbilder S. 1:

Landwirtschaftlicher Informationsdienst LID